

**Vergleich Anstellungsbedingungen GAV / Kanton Basel-Landschaft**

Kategorie	Regelung/Aspekt	Metallgewerbe (BS/BL)	Schreinergewerbe	Elektrobranche	Maler/Gipser BL (bis 31.12.2025)	Kanton BL
SECO-Links		<a href="#">Metallgewerbe</a>	<a href="#">Schreinergewerbe</a>	<a href="#">Elektrobranche</a>	<a href="#">Maler/Gipser</a>	
Grundbeschlüsse GAV		<a href="#">GAV Metallgewerbe BL/BS (2014)</a>	<a href="#">GAV Schreinergewerbe (2022 - 2027)</a>	<a href="#">GAV Elektrobranche (2026 - 2029)</a>	<a href="#">GAV Maler/Gipser BL (2019)</a>	
<b>Anstellung</b>	Rechtsnatur / Beschäftigungsform	Privatrechtlich (OR/GAV)	Privatrechtlich (OR/GAV)	Privatrechtlich (OR/GAV)	Privatrechtlich (OR/GAV)	Öffentlich-rechtlich; auf Antrag privatrechtlich (§ 3 Personalgesetz)
<b>Anstellung</b>	Probezeit	1 Monat; Kündigungsfrist 7 Tage; verlängerbar bis 3 Monate (Art.64)	3 Monate; Kündigungsfrist 7 Tage (Art.38)	Verweis OR (Art.44)	1 Monat; Kündigungsfrist 7 Tage; verlängerbar bis 3 Monate (Art.62)	3 Monate; in den ersten 2 Monaten Kündigungsfrist 7 Tage, danach 30 Tage (§ 15 Personalgesetz)
<b>Anstellung</b>	Kündigungsfristen nach Probezeit	im 1. Dienstjahr 1 Monat; 2.–9. Dienstjahr 2 Monate; ab 10. Dienstjahr 3 Monate (Art.65)	im 1. Dienstjahr 1 Monat; 2.–5. Dienstjahr 2 Monate; ab 6. Dienstjahr 3 Monate (Art. 39)	Verweis OR (Art.45)	im 1. Dienstjahr 2 Wochen; 2.–3. Dienstjahr 1 Monat; 4.–9. Dienstjahr 2 Monate; ab 10. Dienstjahr 3 Monate (Art. 63)	1. Anstellungsjahr 1 Monat; ab 2. Anstellungsjahr 3 Monate (§ 17 Personalgesetz).
<b>Arbeitszeit</b>	Jahresarbeitszeit / Sollarbeitszeit	Jahresarbeitszeit 2'086 h (Art.27)	Jahresarbeitszeit 2'164 h (Art. 7)	Jahresarbeitszeit 2'088 h (Art. 20)	Jahresarbeitszeit 2'148 h (Art.24)	Jahresarbeitszeit 2192.4 h (Anhang 2 Personaldekret)
<b>Arbeitszeit</b>	Flex-/Bandbreiten (Woche/Tag)	Tägliche/wöchentliche Einteilung durch AG nach Rücksprache; im Rahmen ArG (Art. 27.3)	Tagesarbeitszeit 06.00–20.00 ohne Zuschlag; 20.00–23.00 mit 25%; Woche min. 36 / max. 45 Std (Art. 8)	AG legt Einteilung fest; im flex. Modell zusätzlich bis 5 Std/Woche ohne Zuschlag möglich (Art. 20.2–20.4)	Woche min. 35 / max. 47.5 Std (Art. 24.4)	Gleitzeit 06.00–00.00 möglich; kein Anspruch auf Nachtzulagen (§ 5 Verordnung zur Arbeitszeit)

Kategorie	Regelung/Aspekt	Metallgewerbe (BS/BL)	Schreinergewerbe	Elektrobranche	Maler/Gipser BL (bis 31.12.2025)	Kanton BL
SECO-Links		<a href="#">Metallgewerbe</a>	<a href="#">Schreinergewerbe</a>	<a href="#">Elektrobranche</a>	<a href="#">Maler/Gipser</a>	
Grundbeschlüsse GAV		<a href="#">GAV Metallgewerbe BL/BS (2014)</a>	<a href="#">GAV Schreinergewerbe (2022 - 2027)</a>	<a href="#">GAV Elektrobranche (2026 - 2029)</a>	<a href="#">GAV Maler/Gipser BL (2019)</a>	
<b>Arbeitszeit</b>	Zeitkonto / Übertrag Jahresende	Kompensation Überstunden innert Folgejahr; keine explizite Jahresend-Kappung im Zeitkonto (Art. 44)	Arbeitszeitkonto; Übertrag max. 120 Mehr- / 65 Minderstunden (Art. 10.3)	Per 31.12 max. 120 Überstunden übertragbar; darüber Auszahlung mit 25% im Januar (Art. 21.3)	Überstunden bis Ende März Folgejahr kompensieren; sonst Auszahlung 25% (Art. 27.2)	Zeitsaldo Jahresende max. +80 / -20 Std; > 80 Plusstunden verfallen (§ 7 Verordnung zur Arbeitszeit)
<b>Arbeitszeit</b>	Überstunden/Überzeit: Abgeltung	Normale Überstunden: primär Freizeit innert Folgejahr; wenn nicht möglich: Bis 100 Std./Jahr: Auszahlung ohne Zuschlag. Über 100 Std./Jahr: Auszahlung +25 % (Art. 44.3)	Überstunden: i.d.R. Freizeit innert 6 Monaten; sonst Auszahlung +25% (Art. 13.3–13.4)	Überstunden >120: Auszahlung +25%; >45 Std/Woche i.d.R. zeitnah +25% (Art. 21.3–21.4)	Normale Überstunden (innerhalb Bandbreite): bis Ende März Folgejahr durch Freizeit kompensieren. Falls betrieblich nicht möglich: Auszahlung inkl. +25%. Bei Austritt: nicht kompensierte Soll-Überschreitung +25%	Überzeit nur angeordnet/genehmigt; Saldo max. 170 Std; Kompensation i.d.R. innert 12 Monaten; Barvergütung Ausnahme (§§ 25–28 Verordnung zur Arbeitszeit)
<b>Zulagen</b>	Nacht / Sonn- & Feiertag	Nacht 23–06: +50%; Sonn-/Feiertag: +100% (Art. 45.1)	Abend 20–23: +25%; Nacht/Sonntag: +100% (Art. 14)	Art. 25	Bei Auszahlung: Nachtarbeit (20.00–06.00) +100%; Sonn- & Feiertage +100%; Freizeit-Ausgleich: gleicher Zeitzuschlag	Gleitzeit 06.00–00.00 ohne Nachtzulage (§ 5 Verordnung zur Arbeitszeit); bei angeordneter Nacht/Sa/So-Arbeit: CHF 10/Stunde (AZV-Zulagenregel)
<b>Ferien</b>	Ferienanspruch	23 Tage ab 20. Altersjahr; 25 ab 50. Altersjahr; 30 ab 60. Altersjahr (Art. 31.1)	23 Tage Grundanspruch; 28 Tage bis 20. Altersjahr / ab 50. Altersjahr (Art. 32)	27 Tage (bis zum vollendetem 50. Altersjahr); 30 Tage (50.-65. Altersjahr) (Art. 29)	23 Tage ab 20. Altersjahr; 28 ab 50. Altersjahr; 33 ab 58. Altersjahr; <20. Altersjahr/Lernende: 25 (Art. 28)	25 Tage bis vollendetem 49. Altersjahr; 27 Tage bis vollendetem 59. Altersjahr; 30 Tage ab vollendetem 60. Altersjahr (§ 6 Personaldekret)

Kategorie	Regelung/Aspekt	Metallgewerbe (BS/BL)	Schreinergewerbe	Elektrobranche	Maler/Gipser BL (bis 31.12.2025)	Kanton BL
SECO-Links		<a href="#">Metallgewerbe</a>	<a href="#">Schreinergewerbe</a>	<a href="#">Elektrobranche</a>	<a href="#">Maler/Gipser</a>	
Grundbeschlüsse GAV		<a href="#">GAV Metallgewerbe BL/BS (2014)</a>	<a href="#">GAV Schreinergewerbe (2022 - 2027)</a>	<a href="#">GAV Elektrobranche (2026 - 2029)</a>	<a href="#">GAV Maler/Gipser BL (2019)</a>	
<b>Lohnfortzahlung</b>	Krankheit (KTG) – Leistung	KTG 80 % des normalen Lohnes; 720 Tage innerhalb 900 (Art. 52–53)	KTG 80 % (ab 2. Tag bzw. nach Aufschub): 720/900 (Art. 24)	KTG 80 %: 720/900 (Art. 37–38)	KTG: 80 % Grundlohn (inkl. Ferien-/Feiertags- und 13.-Anteil): max. 730 Tage (innerhalb 900 Tagen). 1 Karenztag; AG darf Wartefrist bis 90 Tage versichern, muss während Wartefrist mind. 80% zahlen	Nach Probezeit / unbefristet: Lohn + Sozialzulagen ab 1. Tag, max. 730 Tage je Krankheit/Unfall; Auszahlung als bisheriger Nettolohn. Unterbrüche < 90 Tage gelten als gleicher Fall Befristet/Probezeit: gestaffelte Dauer (§ 3 Lohnfortzahlungsverordnung)
<b>Lohnfortzahlung</b>	Krankheit (KTG) – Prämien/Kosten	Prämien hälftig; AN-Anteil berechnet auf Aufschub 2 Tage (Art. 52.2)	AN zahlt max. Hälfte; AN-Anteil max. 1,5 % des Lohnes (Art. 24.3)	Prämien je zur Hälfte AN/AG (Art. 37.2–37.3)	Prämie: AG trägt bis 2.5 % der AHV-Lohnsumme. Ist Prämie höher, kann Differenz bis total 5% dem AN belastet werden (max. gleich hoch wie AG-Anteil). Über 5 %: 50/50	Kein KTG (keine Prämienaufteilung; Lohnfortzahlung direkt). Arztzeugnis auf Verlangen: die Kosten tragen grundsätzlich die MA; vertrauensärztliche Untersuchung auf Anordnung: Kosten Kanton. Taggeld-/EO-Ansprüche fallen dem Arbeitgeber zu (§§ 10, 13 und 16 Lohnfortzahlungsverordnung)
<b>Kosten / Versicherung</b>	Unfall (SUVA) – Karenztage & Prämien	SUVA; AG zahlt 80 % für Unfalltag + 2 Folgetage (Art. 55.3); BU-Prämie AG, NBU-Prämie AN (Art. 56–57)	SUVA ab 3. Tag; AG zahlt 80% in Karenztagen (Art. 25.1); BU-Prämie AG, NBU-Prämie AN (Art. 25.3)	keine Angaben	SUVA: AG zahlt ab Unfalltag bis max. 2 Folgetage 80 % Grundlohn; danach SUVA-Taggeld (80 %). Prämien: Berufsunfall AG, Nichtberufsunfall AN	Nichtberufsunfall-Prämie: MA. Lohnfortzahlung bei Unfall wie bei Krankheit (bis 730 Tage); Dritteleistungen (Taggeld/Renten) fallen dem Arbeitgeber zu (§§ 8 und 10 Lohnfortzahlungsverordnung)

Kategorie	Regelung/Aspekt	Metallgewerbe (BS/BL)	Schreinergewerbe	Elektrobranche	Maler/Gipser BL (bis 31.12.2025)	Kanton BL
SECO-Links		<a href="#">Metallgewerbe</a>	<a href="#">Schreinergewerbe</a>	<a href="#">Elektrobranche</a>	<a href="#">Maler/Gipser</a>	
Grundbeschlüsse GAV		<a href="#">GAV Metallgewerbe BL/BS (2014)</a>	<a href="#">GAV Schreinergewerbe (2022 - 2027)</a>	<a href="#">GAV Elektrobranche (2026 - 2029)</a>	<a href="#">GAV Maler/Gipser BL (2019)</a>	
<b>Weiterbildung</b>	Bezahlte Weiterbildungstage	3 bezahlte Tage/Jahr; für spezielle Aufgaben +2 möglich (Art. 26.1)	3 bezahlte Tage/Jahr; 1 Tag übertragbar (Art. 28)	Bis zu 5 bezahlte Tage/Jahr (Art. 19.2)	Keine fixe Tagesquote; AG soll Aus- & Weiterbildung fördern und die erforderliche Zeit im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten bereitstellen (Lohnausfall ggf. via PK-Leistungen)	Angeordnet: gilt als Arbeitszeit, effektiv angerechnet, keine besonderen Zulagen; Kosten trägt Kanton. Nicht angeordnet: Unterstützung in Zeit (Kurstage/E-Learning) und/oder Geld möglich; ab Unterstützung ≥ CHF 7'000 Arbeits- & Rückzahlungsverpflichtung (1–3 Jahre) + Weiterbildungsvereinbarung (§§ 34 ff. Personalverordnung)
<b>Weiterbildung</b>	Weiterbildung – Kostenübernahme (Kurs/Prüfung/Spesen)	keine Angaben	primär Zeitausspruch (3 Tage/Jahr); Kostenübernahme nicht konkretisiert	keine Angaben	Förderung über PK/Vollzugskostenbeiträge: Finanzierung von Lohnausfällen/Weiterbildung AG soll Aus- & Weiterbildung fördern und Zeit bereitstellen	Angeordnet: Kanton trägt Kosten (inkl. Reise-/Unterkunft/Verpflegung/Lehrmittel) und rechnet Zeit als Arbeitszeit. Nicht angeordnet: Beiträge an Kurs-/Prüfungsgebühren, Reise/Unterkunft/Verpflegung und Lehrmittel möglich; ab CHF 7'000 Bindungs-/Rückzahlungspflicht (1–3 Jahre) via Vereinbarung (§§ 34 ff. Personalverordnung)

Kategorie	Regelung/Aspekt	Metallgewerbe (BS/BL)	Schreinergewerbe	Elektrobranche	Maler/Gipser BL (bis 31.12.2025)	Kanton BL
SECO-Links		<a href="#">Metallgewerbe</a>	<a href="#">Schreinergewerbe</a>	<a href="#">Elektrobranche</a>	<a href="#">Maler/Gipser</a>	
Grundbeschlüsse GAV		<a href="#">GAV Metallgewerbe BL/BS (2014)</a>	<a href="#">GAV Schreinergewerbe (2022 - 2027)</a>	<a href="#">GAV Elektrobranche (2026 - 2029)</a>	<a href="#">GAV Maler/Gipser BL (2019)</a>	
<b>Spesen</b>	Auswärtige Arbeit / Auslagenersatz	Auswärtig ab >15 km; Verpflegung/Unterkunft zu vergüten; Ansätze in Anhang (Art. 46)	Auslagenersatz/angemessener Vorschuss (Art. 27); Reisezeit-Regelungen für auswärtige Arbeit (Art. 11/29)	keine Angaben	Mittagsentschädigung CHF 15.00. Km-Entsch.: PW CHF 0.60 / Motorrad weiss CHF 0.35 / gelb CHF 0.20. Zusätzlich: 2 Überkleider/Jahr oder Beitrag an Sicherheitsschuhe im gleichen Wert (überjähriges Arbeitsverhältnis)	Dienstreisen sind notwendige dienstliche Fahrten (§6); Pendelweg ist keine Dienstreise (Ausnahmen möglich). Grundsatz ÖV (§2); Privatfahrzeug zulässig bei Zeit-/Kostensparnis oder organisatorischer Zweckmässigkeit (§2/§7). Kilometerentschädigung: PW CHF 0.70/km, Motorrad CHF 0.25/km (§7 Abs.3). Verpflegungspauschalen: Frühstück CHF 7 (Abreise <06:00 oder Übernachtung), Mittag CHF 20, Nachtessen CHF 20 (Übernachtung oder Rückkehr >19:30) (§10). Unterkunft/Morgenessen bei notwendiger Übernachtung: effektive Kosten (§9). Arbeitskleidung: grundsätzlich Beschaffung/Reinigung durch Kanton bzw. Ersatz/pauschal bei Ausnahme (§11a) Verordnung über den Auslagenersatz

[Gesetz über die Arbeitsverhältnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantons \(Personalgesetz; SGS 150\)](#)

[Dekret zum Personalgesetz \(Personaldekret; SGS 150.1\)](#)

[Verordnung zum Personalgesetz \(Personalverordnung; SGS 150.11\)](#)

[Verordnung zur Arbeitszeit \(SGS 153.11\)](#)

[Verordnung über die Lohnansprüche der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit oder Unfalls \(SGS 153.12\)](#)

[Verordnung über den Auslagenersatz \(SGS 153.15\)](#)